

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

178

Wien, am 27. Juni 1933

Mietzinszuschüsse der Gemeinde Wien.

Der vom Gemeinderat der Stadt Wien eingesetzte Beirat, dem die Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen zu Hauptmietzinsen zusteht, die das Viertausendfache des Friedenszinses übersteigen, hielt kürzlich seine fünfundachtzigste Sitzung ab. In dieser Sitzung wurden die Ansuchen von 462 Parteien in 60 Häusern behandelt und Mietzinszuschüsse im Betrage von monatlich 3.975 Schilling bewilligt. Insgesamt hat der Beirat bisher den Ansuchen von 50.731 Parteien in 5.859 Häusern stattgegeben und zusammen Monatsbeiträge in der Höhe von rund 289.542 Schilling genehmigt.

.....

Änderungen in der Anmeldung für den Bezug der Säuglingswäsche der Gemeinde Wien.

Das städtische Jugendamt teilt mit, dass vom 1. Juli an die Bewerbung um das unentgeltliche Säuglingswäschepaket der Gemeinde Wien nicht mehr in den städtischen Mutter- und Schwangerenberatungsstellen, sondern in den städtischen Bezirksjugendämtern an allen Werktagen von 9 Uhr bis 13 Uhr entgegengenommen wird. Die Gemeinde Wien gibt gemäss den Beschlüssen des Wiener Gemeinderates und des Gemeinderatsausschusses für Wohlfahrtswesen und soziale Verwaltung das Säuglingswäschepaket allen Müttern, die in Wien heimatberechtigt und dauernd wohnhaft sind, wenn sie nach den Feststellungen des Magistrates nicht in der Lage sind, die notwendige Säuglingswäsche selbst zu beschaffen. Die Bewerbung hat von der werdenden Mutter persönlich unter Vorlage der Personaldokumente, eines Meldenaachweises und von Einkommensbestätigungen zu erfolgen. Die Beibringung eines Mittellosigkeitszeugnisses ist nicht notwendig. Berücksichtigt werden nur Bewerbungen, die zeitgerecht, also im siebenten oder achten Schwangerschaftsmonat, eingebracht werden.

.....

Schülerreisen nach Wien.

Die Schülerherberge des Stadtschulrates für Wien beherbergte im vergangenen Mai insgesamt 679 Teilnehmer an Schülerreisen nach Wien. Die Gäste der Schülerherberge waren Volksschüler, Hauptschüler, Fortbildungsschüler, Zöglinge von Lehrerinnenbildungsanstalten und Hörer der Bundeslehranstalt für Hochbau aus Niederösterreich, Steiermark, Oberösterreich und aus dem Burgenland, ferner Budapester Volksschüler und Mittelschüler aus Dortmund, Danzig und Riga.

.....

1.184 Trauungen im April 1933 in Wien.

Nach einem Bericht der Magistrats-Abteilung für Statistik wurden heuer im April in Wien 1.184 Trauungen vollzogen; das sind um 459 Trauungen mehr als im vergangenen März und um 162 Trauungen mehr als im April 1932. Vor römisch-katholischen Seelsorgern wurden im Berichtsmonate 779, vor der politischen Behörde 182 Ehen geschlossen.

Der Monatsbericht der Magistrats-Abteilung für Statistik führt weiter aus, dass im heurigen April vom Wiener Magistrat 216 Ansuchen um Dispens bewilligt wurden, um 59 weniger als im vergangenen März und um 102 weniger als im April 1932. Von den im Berichtsmonate bewilligten 216 Ansuchen betrafen 113 Dispens vom Hinderniss des bestehenden Ehebandes.

.....